



Klimaerlebnisweg Hainschgraben

Projektträger Gemeinde Zell/Sele

Aktivitäten „Sanfte“ Inszenierungen, die die Themen Klimawandel – Folgewirkungen – Anpassungsmaßnahmen zielgruppengerecht und spannend aufnehmen, bilden die Basis für den Erlebnisweg für Kinder und Erwachsene. Acht zumeist interaktiv gestaltete Besucherstationen, machen den Themenkomplex Klimawandel zielgruppengerecht verständlich. Sowohl Weglänge, topographische Beschaffenheit als auch der thematisch/dramaturgisch angelegte Spannungsbogen der dort erzählten Geschichte, entsprechen den Kriterien eines Familien-Erlebnisweges.

Ziel Der Klimawandel, eine der größten Herausforderungen unserer Zeit, beeinflusst auch den Tourismus. Damit einhergehend wandelt sich das Reiseverhalten der Touristen und deren Ansprüche an einen gelungenen Urlaub im jeweiligen Gastland. Die Tourismusdestinationen sind angehalten darauf zu reagieren: durch Infrastrukturadaptierungen und einer an den Klimawandel angepassten Angebotsentwicklung. Der Klimawandel birgt jedoch auch Chancen, die es zu nutzen gilt. Der Hainschgraben in der Gemeinde Zell hat diese notwendigen Stärken. Die Thematik „Anpassung an den Klimawandel“ wird mit diesem neu adaptierten Weg gleich zwei Mal verknüpft. Ein Mal im Sinne eines adäquat gestalteten Angebots für Tagesgäste und ein Mal im Sinne der Sensibilisierung im Hinblick auf die Auswirkungen auf Mensch, Tier und Natur, die mit dem Klimawandel verbunden sind.

Zeitplan 01.11.2021 – 31.12.2023

Finanzen Gesamtkosten: EUR 216.300,-
LEADER Förderung: 50% (Deckelung des Förderbetrags)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union